



Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wir bitten jedoch um Anmeldung unter
http://www.cip4.org/activities/symposium_registration.php

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck

Hochschule der Medien
Nobelstr. 10
D-70569 Stuttgart

Telefon: +49 711 8923-2128
Fax: +49 711 8923-2179
E-Mail: jdf@hdm-stuttgart.de

Stefan Daun

CIP4 Sekretariat
c/o Fraunhofer Institut für Graphische Datenverarbeitung
Abteilung A3
Fraunhoferstraße 5
D-64283 Darmstadt

Telefon: +49 6151 155575
Fax: +49 6151 155589
E-Mail: Stefan.Daun@igd.fraunhofer.de

Hochschule der Medien

Nobelstraße 10
70569 Stuttgart

Tel. 0711 89 23-2128
Fax 0711 89 23-2179

jdf@hdm-stuttgart.de
www.hdm-stuttgart.de

**JDF
WORKFLOW
SYMPOSIUM
18. NOVEMBER 2010**

VERANSTALTUNG DER
HOCHSCHULE DER MEDIEN
UND DER CIP4 ORGANISATION

JDF Workflow Symposium

18. November 2010

Hochschule der Medien, Raum 011

09:00 Uhr	Check-in	
10:00 Uhr	Begrüßung durch die Hochschule der Medien	Prof. Dr. Alexander W. Roos Rektor der Hochschule der Medien
10:10 Uhr	Begrüßung durch CIP4	Stefan Daun CIP4 Sekretariat
10:20 Uhr	Neue Trends bei JDF und JMF	Dr. Rainer Prosi CIP4 Chief Technical Officer
11:00 Uhr	PDF-Datenprüfung und JDF Hochautomatisierte Medienproduktion geht Hand in Hand mit der Prüfung eingehender Daten. In den seltensten Fällen gibt es jedoch eine enge Verzahnung mit JDF-Workflows. Warum ist das so? Was bringt eine engere Integration, und welcher Aufwand wäre dafür nötig	Olaf Drümmer Callas Software GmbH
11:50 Uhr	Kaffeepause	
12:15 Uhr	Planen, Steuern, Produzieren Digital von der Kamera bis zum Druck oder Mobil. Durchgängige Workflow-Systeme eines Mediendienstleisters im praktischen Einsatz	Johannes Haas Sales Manager IT Media Meyle+Müller GmbH+Co. KG
12:45 Uhr	JDF/JMF-Vernetzung als Aspekt effizienter Betriebsführung in Druckereien Effizienter Informations- und Materialfluss mittels JDF am Beispiel eines vollstufigen Rollendruckers.	Hannes Rogler Geschäftsführer Rogler Software GmbH Eric Bongaerts Geschäftsführer Druckerei Moderna in Belgien
13:15 Uhr	Mittagspause	
14:00 Uhr	JDF Integration von Printplus DRUCK und Prinect An einem Praxisbeispiel zeigen Printplus und Heidelberg wie die Integration der Systeme mittels JDF zu einer höheren Effizienz der Produktionsabläufe, zu mehr Transparenz und zu einer Beschleunigung des Auftragsflusses führt.	Alex Sturzenegger Geschäftsführer Printplus AG Jens Peter Gieck Produktmanager Prinect Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH

14:30 Uhr **Anwenderbericht JDF Integrationsprojekt Printplus DRUCK und Heidelberg Prinect bei dfmedia, CH-Flawil**

Pascal Schwarz
Geschäftsführer dfmedia

Felix Signer
Projektleiter Integration
dfmedia

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr **Preisgekrönter JDF-Workflow in der industriellen Medienproduktion**

Der Vortrag beschreibt anhand einer konkreten Fallstudie, wie mittels eines bidirektionalen JDF-Workflows eine hochautomatisierte Medienproduktion im internationalen Umfeld gesteuert werden kann. Es werden die Abläufe zwischen Automobilhersteller, dem Mediendienstleister und den Druckereien erläutert und gezeigt, wie durch ausgeklügeltes Prozessmanagement Kosten eingespart und hohe Effizienzgewinne generiert werden können.

Stefan Reichhart
Vertriebs- und Marketingleiter
Hiflex GmbH

Philip Glasbrenner
Projektleiter Workflow-Management
Star Publishing GmbH

16:30 Uhr **JDF: Die letzten zehn und die nächsten zehn Jahre**

Was hat die JDF-Initiative 2010 seit der Gründung erreicht ?
Wo stehen die Konzepte und wie weit ist die praktische Umsetzung ?
Wo war und ist JDF erfolgreich und wo nicht ?
Welche Forderungen stellen sich für die nächsten zehn Jahre - was darf man erwarten?.

Michael Mittelhaus
Prepress Consulting

17:00 Uhr **Get-Together im JDF-Labor der Hochschule der Medien**

Hochschule der Medien

Die Hochschule der Medien (HdM) bietet Spezialisten und Allrounder für die Medienwelt aus, sowohl für den Print- als auch für den Non-Print-Bereich. Sie bietet insgesamt 21 Bachelor- und Master-Studiengänge an. In den Studiengängen Druck- und Medientechnologie (Bachelor) sowie Print and Publishing (Master) wird das Thema JDF seit Jahren den Studierenden in Vorlesungen und Praktika nahe gebracht.

CIP4

Die internationale Kooperation zur Integration der Prozesse in Druckvorstufe, Druck und Weiterverarbeitung (CIP4) ist eine internationale Organisation mit Sitz in der Schweiz. Ziel der CIP4 Organisation ist die Förderung der Entwicklung und Einführung der Prozessautomatisierung in der grafischen Industrie. Dies geschieht durch die Entwicklung von Standards, das Angebot von Seminaren und durch die Bereitstellung von Werkzeugen.

Weitere Informationen unter: www.cip4.org

Moderation **Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck**
Studiendekan an der Hochschule der Medien
Sebastian Riegel
Hochschule der Medien